

Easy-Core Coring System

Der Schalenstecher von Oneway

Es gibt wohl wenige Holzverarbeitungen, die mehr Verschnitt hervorrufen wie das Dreheln. Die Holzmenge an Spänen gegenüber dem fertigen Endprodukt ist besonders bei der Herstellung von Schalen verhältnismäßig groß. Fast dramatisch wird es bei sehr teuren Edel- und Maserhölzern und man wünscht sich, das Innere einer Schale und somit die späteren Späne als ganzes massives Stück retten zu können. Verschiedene Hersteller haben hierzu Vorrichtungen auf dem Markt, die mehr oder weniger erfolgreich den Kern einer Schale herauslösen. Die Firma Oneway Europa hat dem Problem mit dem **Easy-Core Coring System** für einen



**TEST-
BERICHTE!
NEUTRAL UND
KOMPETENT**

Die erhaltene Lieferung war offensichtlich stark geführmodell. Sicher auf Ausstellungen und Einsatz und hatte so abbekommen. Auch während seiner Einsätze beansprucht und unzähl auf verschiedenste Drehbän gestellt. Also würde man eventuell Verschleißprobleme schnell erkennen und, ehrlich gesagt, kam anhand der wenigen unspektakulären Teile die erste Skeptis auf. Zwei Führungshülsen, die an Handauflagen – Unterteile erinnern, eine Grundplatte und jeweils die Schneidvorrichtung mit Hilfsführung in drei verschiedenen Durchmessern. Das war alles. Wie - das war wirklich schon alles?

Das war das Ein-Internetseite nicht gelie-ten. Auf der in englischer keine weiteren hilfreicher Ser-beansprucht und unzählort bereitgestellte das Einrichten und das Coring System schrittweise erklärt. Nun gut, es war scheinbar wirklich alles im Lieferumfang enthalten, denn auch das Video zeigte keine fehlenden Teile. Nicht anders erwartet, zeigte das Filmchen schlussendlich ein einwandfreies Funktionieren der Vorrichtung, was natürlich bei Produkt- und Werbefilmen immer zuerst mit entsprechender Vorsicht zu betrachten ist. Oder haben Sie schon einmal eine als Offroad vermarktete Nobelkarosse

weiter als 20 Meter durch einen reißenden Gebirgsfluss gesteuert? Immer noch skeptisch und in der Werkstatt zurück, wurde mit allen nötigen Einstellungen begonnen. Eigentlich nicht all zu viel, denn der Wangenabstand des Drehbankbettes wurde bereits bei der Bestellung angegeben und somit wurde der passenden Klemmbock mitgeschickt. Die Schneide musste auf die genaue Spitzenhöhe mit einer einfachen Stellschraube justiert werden und die Führungsstütze auf entsprechende Höhe der Schneidvorrichtung. Alles scheinbar sehr simpel, jedoch ebenso sinnvoll gelöst. Die gesamten Teile machten im Allgemeinen, trotz der starken Gebrauchsspuren, einen sehr stabilen und gut verarbeiteten Eindruck.

Nun sollte mit dem Coring System durch bereits erwähnten Gebirgsfluss gefahren werden, wofür, nicht wie im Video gezeigt, ein noch grünes Stück Ahorn hergerichtet wurde, sondern eine seit über sieben Jahren abgelagerte Platanenknolle mit einem 100 Metern Durchmesser. Die Grenzen bringen. Nach kurzer Montage auf die Drehbank und Einstellen der vordrehen Platanen-



Das Coring System wird mit wenigen Handgriffen auf die Drehbank montiert und eingestellt.



Dank der Führungsstütze ist ein ruhiges und sicheres Arbeiten der Schneide möglich.

**Lesen
Sie weiter!
In der Ausgabe
1 (Dezember 07)
auf Seite 25.**